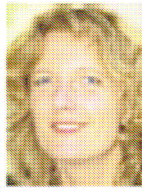

GRÜNEN-POLITIKERIN: BANKEN URTEILEN ZU PAUSCHAL

Mit Christine Scheel, Mittelstandsbeauftragte der Grünen-Bundestagsfraktion, sprach Christoph Slangen.

Gerät der Aufschwung in Gefahr, weil die Banken nach dem Schock der Finanzkrise jetzt zu zögerlich bei der Kreditvergabe sind?

Scheel: Das ist eine echte Gefahr. Banken urteilen oft viel zu pauschal. Jede Firma aus dem Bereich Automobilzulieferung gilt beispielsweise als riskobehaftet und hat es deshalb derzeit schwerer an Geld zu kommen. Es ist Aufgabe der Banken vor Ort, Firmen nicht einfach als riskant einzustufen, weil sie zu einer Krisenbranche gehören. Jedes einzelne Unternehmen muss man sich genau anschauen. Die Sparkassen haben im Jahr 2009 gut verdient, sie haben weniger Wertberichtigungen als andere Kreditinstitute in der Finanzkrise hinnehmen müssen. Deshalb sind sie jetzt gefordert, Betriebsmittelkredite bereitzustellen

Wer muss die Kreditklemme fürchten?

Kleine und mittelständische Firmen haben die größten Probleme. Es ist deshalb gut, dass die KfW noch einmal ein Sonderprogramm aufgelegt hat: 93 Prozent derjenigen, die darauf zurückgegriffen haben, sind Mittelständler. Allerdings fürchte ich, dass manche Hausbanken KfW-Darlehen nicht weiterreichen, um eigene zu viel härteren Konditionen zu vergeben.